



Einrichtung für die EU-Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen 2000/14/EG

Für alle nicht-elektrischen GrandStand®, ProLine- und Z Master®-Rasenmäher mit CE-Kennzeichnung

Einrichtungsanweisungen

In der Konformitätserklärung (DOC), die der Zugmaschine beiliegt, ist die maximale Motordrehzahl für verschiedene Anbaugerätekombinationen aufgeführt. Um die Einhaltung der EU-Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen zu gewährleisten, ist der Händler verpflichtet, die korrekte Motordrehzahl für jede verkaufte Zugmaschinen-/Grasfangkorb-Kombination zu überprüfen.

In einigen Fällen kann die Motordrehzahl erhöht werden. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, die Motordrehzahl zu verringern. Nachfolgend sind mehrere Möglichkeiten aufgeführt, die eine Anpassung der Motordrehzahl bei der Einrichtung erfordern können:

- Der Motor der Zugmaschine ist niedriger voreingestellt, als in der Konformitätserklärung aufgeführten zulässigen Höchstgeschwindigkeit.
- Die Zugmaschine ist mit einem anderen Grasfangkorb ausgestattet, das eine andere Motordrehzahl erfordert.
- Die Zugmaschine ist mit einem Grasfangkorb ausgestattet, der eine niedrigere als die voreingestellte Motordrehzahl erfordert.



WARNUNG



Berührung beweglicher Teile kann persönliche Verletzungen verursachen.

- Wenn Sie den Motor laufen lassen müssen, um die Motordrehzahl einzustellen, halten Sie Ihre Hände, Füße, Kleidung und andere Körperteile von dem/den Mähwerk(en), den Anbaugeräten und anderen beweglichen Teilen fern.
- Tragen Sie eine geeignete persönliche Schutzausrüstung wie Augen- und Gehörschutz.



WARNUNG



Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das beim Einatmen tödlich ist.

Lassen Sie den Motor nie in geschlossenen Räumen laufen.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten.

1. Suchen Sie in der *Konformitätserklärung* die Zeile, die der Kombination aus Zugmaschine, Grasfangkorb und Messer entspricht.



2. Lesen Sie in der Spalte Motordrehzahl (U/min) die maximale Motordrehzahl ab, die erforderlich ist.
3. Lassen Sie den Motor 15 Minuten lang laufen, damit er aufgewärmt ist, wenn Sie die Motordrehzahl einstellen.
4. Stellen Sie die Motordrehzahl gemäß dem technischen Handbuch des jeweiligen Motors (Briggs, Kawasaki, Kohler usw.) ein.

Hinweis: Dies ist die Motordrehzahl unter Belastung. Stellen Sie die Motordrehzahl ein, wenn alle Anbaugeräte eingeschaltet oder aktiviert sind. Die Toleranz beträgt 0 bis 50 Umdrehungen pro Minute **unter** der angegebenen Drehzahl.

5. Überprüfen Sie die endgültige Motordrehzahl nach dem Einstellen und Arretieren der Einstellungen.